

Alfa Laval führt die nächste Generation der Zustandsüberwachung ein

Alfa Laval bringt Clariot™ auf den Markt, eine KI-basierte Zustandsüberwachungslösung der nächsten Generation, die speziell für hygienische Prozessanlagen entwickelt wurde und genauere Analysen und Unterstützung bietet. Clariot™ überwacht Anlagen und Prozesse und liefert Erkenntnisse zur Verbesserung der Betriebszeit und zur Optimierung der Ressourceneffizienz.

„Wir haben Clariot™ auf der Grundlage unserer umfassenden Erfahrung mit mehr als 3.000 Zustandsüberwachungseinheiten entwickelt, die bereits weltweit im Einsatz sind“, sagt Torsten Pedersen, Commercial Head Condition Monitoring bei Alfa Laval Fluid Handling. „Mit der neuen Hard- und Software können wir nun einen kompletten digitalen Handshake anbieten, der auf den Einsatz in anspruchsvollen hygienischen Prozessen zugeschnitten ist.“

Jeder Tropfen zählt

Ungeplante Ausfallzeiten kosten Hersteller jedes Jahr Milliarden von Euro an entgangenen Einnahmen. Störungen an Prozessanlagen verursachen Produktverluste, zusätzliche Reinigungsarbeiten, Produktionsverzögerungen, Ressourcenverluste und eventuell sogar potenzielle Schäden an den Maschinen.

„In einer Welt, in der jeder Tropfen und jede Arbeitsstunde zählt, suchen unsere Kunden zunehmend nach Lösungen, die die Betriebszeit und die Produktivität verbessern und gleichzeitig die Ressourcenverschwendung reduzieren. Hier macht Clariot™ den Unterschied, denn die Zustandsüberwachung hilft Herstellern in der Hygieneindustrie, Ausfälle zu vermeiden und ohne unnötige Unterbrechungen mit voller Kapazität zu arbeiten“, so Torsten Pedersen.

Clariot™ bietet 24/7-Überwachung, Warnmeldungen und Diagnostik für Pumpen und anderes rotierendes Equipment, wie beispielsweise Rührwerke. Das intelligente System erkennt Maschinenausfälle proaktiv, bevor sie auftreten, maximiert die Leistung, minimiert Ausfallzeiten und verlängert die Lebensdauer des Equipments.

Von der Einsicht zur Voraussicht

Clariot™ ist ein wichtiger nächster Schritt in der Digitalisierungsstrategie von Alfa Laval, bei der Ressourcen- und Betriebseffizienz mit den neuesten intelligenten Technologien in Einklang gebracht werden.

„Wir sind der festen Überzeugung, dass die Zukunft der Fertigung in der vorausschauenden, proaktiven Wartung liegt, die durch Sensordaten, KI-gesteuerte Erkenntnisse und digitale Konnektivität ermöglicht wird. Wir haben immer wieder erlebt, wie unsere Lösungen für Zustandsüberwachung die Betreiber vor potenziellen Ausfällen gewarnt haben, bevor diese eintraten, und so proaktive Wartungsstrategien ermöglicht haben“, sagt Torsten Pedersen.

Clariot™ ist ein eigenständiges System, das ein Höchstmaß an Cybersicherheit bietet, da es unabhängig von internen geschäftskritischen Systemen arbeitet. Die Installation ist einfach,

und Clariot™ ist mit den meisten Pumpenmodellen kompatibel. Die Benutzeroberfläche ist intuitiv. Außerdem ist die Investition gering und amortisiert sich in kurzer Zeit.

„In einer Anlage mit 50 Pumpen kann ein einziger ungeplanter Stillstand pro Quartal zu jährlichen Verlusten von bis zu 80.000 Euro führen, während die Lösung von Alfa Laval weniger als ein Zehntel dieses Szenarios kostet und sich somit schnell amortisiert“, erklärt Torsten Pedersen.

Umfassender technischer Leitfaden verfügbar

Zur Unterstützung unserer Kunden hat Alfa Laval einen technischen Leitfaden für die Zustandsüberwachung in der Hygieneindustrie mit Informationen zu Wartungsstrategien, zur Auswahl und Umsetzung der richtigen Lösungen sowie zu Kundenvorteilen entwickelt. Der Leitfaden steht zum Download bereit auf www.alfalaval.com/clariot.

Fakten zu Clariot™

- Clariot™ ist ein intelligentes, KI-basiertes System, das die Ursachen von Maschinenausfällen im Zusammenhang mit Prozessen, Anlagen und mechanischen Bedingungen erkennt und identifiziert.
- Clariot™ ist für hygienische Prozesse, zur Überwachung von Pumpen und anderen rotierenden Geräten, wie beispielsweise Rührwerken, konzipiert. Der Clariot™ VX Sensor ist der einzige Sensor auf dem Markt, der spritzwassergeschützt speziell für anspruchsvolle Produktionsumgebungen entwickelt wurde.
- Clariot™ VX Sensoren sind an einer Reihe von Alfa Laval Pumpen vormontiert, und die Verwendung von Clariot™ verlängert möglicherweise die Garantie für das Equipment, wenn sie entsprechend den Empfehlungen überwacht und gewartet werden.
- Clariot™ besteht aus dem Clariot VX Sensor, dem Clariot Connect Gateway und der Analytik, die nahtlos in einen vollständigen digitalen Handshake integriert sind.
- Clariot™ liefert Benachrichtigungen, die eine rechtzeitige Inspektion und Reparatur ermöglichen.
- Clariot™ ist eine eigenständige Anwendung, eine cybersichere Lösung, die die Anforderungen der IEC 62443-3-3 SL1 erfüllt.
- Clariot™ ist eine skalierbare Lösung, die einen nahtlosen Einsatz an verschiedenen Standorten und ein werksübergreifendes Benchmarking ermöglicht.

Lesen Sie mehr auf www.alfalaval.com/clariot.

Über Alfa Laval

Die Fähigkeit, das Beste aus dem zu machen, was wir haben, ist wichtiger denn je. Gemeinsam mit unseren Kunden innovieren wir die Branchen, von denen die Gesellschaft abhängt, und begünstigen eine nachhaltige positive Wirkung. Wir wollen Milliarden von Menschen dabei helfen, die Energie, die Lebensmittel und das saubere Wasser zu bekommen, die sie brauchen. Gleichzeitig tragen wir zur Dekarbonisierung der Schifffahrt bei, die das Rückgrat des globalen Handels darstellt.

Wir sind Wegbereiter für Technologien und Lösungen, mit denen unsere Kunden das wahre Potenzial ihrer Ressourcen ausschöpfen können. In dem Maße, wie die Geschäfte unserer Kunden wachsen, rückt das Ziel einer wirklich nachhaltigen Welt näher. Wir engagieren uns für Prozessoptimierung, verantwortungsvolles Wachstum und den Fortschritt, um Kunden bei



Pressemeldung
Juni 2025

der Erreichung ihrer Geschäfts- und Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen. Unser Leitmotiv lautet: „Together, we are pioneering positive impact.“

Alfa Laval wurde vor 140 Jahren gegründet, hat Kunden in 100 Ländern, beschäftigt mehr als 22.300 Mitarbeitende und erzielte 2024 einen Jahresumsatz von 66,9 Milliarden SEK (5,8 Milliarden EUR). Das Unternehmen ist an der Nasdaq Stockholm notiert.

www.alfalaval.com

Weitere Informationen:

Torsten Pedersen

Commercial Head Condition Monitoring

Torsten.pedersen@alfalaval.com